



Smart Home wird erwachsen – auf dem Weg zum Volumenmarkt?

### Einladung

Smart Home ist in aller Munde. Es ist ein aktiver und wachsender Markt entstanden. Diesen gilt es jetzt zu einem Volumenmarkt zu entwickeln.

Der Nutzen von "Smart Home + Living" muss für die Bauwirtschaft, die Wohnungswirtschaft und die Bewohner smarter Wohnungen verständlich sein. Gesucht sind multiplizierbare Lösungen, sowie solide und zukunftsfähige Konzepte einer "Smart Home" Basisinfrastruktur, welche die Unternehmen der Wohnungswirtschaft realisieren können.

Es gilt traditionelle Planungs-, Bau- und Installationsprozesse zu einem integrativen, gewerkeübergreifenden und digitalen Gesamtprozess weiter zu entwickeln. Denn nur aufeinander abgestimmte Prozesse erhöhen die Marktakzeptanz und Wirtschaftlichkeit des smarten Bauens und schaffen so die notwendige Nachfrage.

Gemeinsam mit der RG-Bau des RKW Kompetenzzentrum gestaltet, bietet die SMARTHOME 2016 Vorträge und Workshop-Reihen, die die "Smarte Branche", die Wohnungswirtschaft wie auch die Bauwirtschaft gleichermaßen adressieren.

Darüber hinaus stehen die Themen Sicherheit im Smart Home mit den Bereichen Safety und Security, Lebensraum Wohnung als dritter Gesundheitsstandort und Energieeffizienz als Vehikel für Smart Home-Anwendungen wie auch die Smart Home-Kompetenzvermittlung durch Nachwuchsförderung, Qualifizierung und Zertifizierung im Mittelpunkt der Veranstaltung.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

#### Günther Ohland

Erster Vorsitzender, SmartHome Initiative Deutschland e.V.

### Grußwort

Innovative Smart Home Systeme, elektronische Assistenzsysteme können dazu beitragen, Antworten auf viele aktuelle wohnungs-, klimaschutz-, stadtentwicklungs- und gesundheits- politische Herausforderungen zu finden. Für viele Herausforderungen müssen wir über das einzelne Haus hinweg denken und nach integrierten, übergreifenden Lösungen suchen.

Investitionen in altersgerechte Wohnungen und deren Umfeld sind wichtige Anliegen einer ganzheitlichen Wohnungs- und Stadtentwicklungspolitik. Städte sind gefordert, ihre Infrastruktur für die Zukunft fit zu machen, um der fortschreitenden Digitalisierung und dem demografischen Wandel Rechnung zu tragen. Dieses Ziel wird vom Bundministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit durch das KfW-Programm "Altersgerecht Umbauen" konsequent verfolgt.

Ein weiterer Bereich, in dem vernetzte Gebäudetechnik an Bedeutung gewinnt, ist der Klimaschutz. Die Bundesregierung hat sich ehrgeizige Ziele gesetzt. Auch die Notwendigkeit der energetischen Gebäudesanierung ist unbestritten. Ein wichtiger Baustein hierfür ist das Gesetz zur Digitalisierung der Energiewende.

Die Veranstaltung SMARTHOME 2016 unter dem Motto "Smart Home wird erwachsen" führt Fachleute aus unterschiedlichen Branchen zusammen, um miteinander und voneinander zu lernen. Intelligentes vernetztes Wohnen lässt sich als interdisziplinäre Aufgabe nur mit dem Know how aller Gewerbe und Gewerke erreichen

Die Veranstaltung ist ein bestens geeigneter Ort zum fachlichen und persönlichen Austausch, die ich gerne durch meine Schirmherrschaft unterstütze.

#### Gunther Adler

Staatssekretär im Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz. Bau und Reaktorsicherheit





### SMARTHOME 2016

Fachtagung + Ausstellung Hannover 12./13. September 2016

## SMART**HOME**



# Themenschwerpunkte der Veranstaltung

- Realisierung smarten Wohnraums durch die Wohnungsund Bauwirtschaft sowie Smart Home-Basisinfrastruktur für die Wohnungswirtschaft
- Sicherheit im Smart Home besonders auch im Hinblick auf eine älter werdende Bevölkerung

### **Aussteller**

Z-Wave Europe, R A D E M A C H E R Geräte-Elektronik GmbH, CorDev GmbH, HWK BIELEFELD, SONOS, digital-STROM, BootUp GmbH, NTT GmbH, DiscVision GmbH, IGT - Institut für Gebäudetechnologie GmbH, EnOcean

(Liste bis zum Zeitpunkt der Drucklegung)

### Medienpartner

Deutsches Architektenblatt, BUSsysteme, Fachschriften Verlag, Digital Home, TecTime TV, markt intern

### Jetzt anmelden!

**Termin:** 12. und 13.09.2016

**Veranstaltungsort**: H4 Hotel Hannover-Messe

**Teilnahmegebühr\*:** Regulär: 184,45 €

Tagesticket: 107,10 € Studenten und Azubis: 99.00 €

Anmeldung online: www.smarthome-deutschland.de

Anmeldeschluss: 10.09.2016

Weitere Infos unter: www.smarthome-deutschland.de

\* Alle Preise sind brutto, inkl. der gesetzliche Mehrwertsteuer. Studentenpreise sind Netto ohne gesetzliche Mehrwertsteuer.

# 1 Montag, 12.09.2016

.nn	Fintreffen	der Teilnehmer/	Welcome-Des	k/Morgenkaffe

# 10:30 Eröffnung und Begrüßung Günther Ohland, Erster Vorsitzender, SmartHome Initiative Deutschland e.V.

### 10:40 Grußwort des Schirmherrn Staatssekretär Gunther Adler, BMUB

# 11:00 Grußwort: Disruptive Innovationen in der Immobilienwirtschaft – Ein Blick in die Zukunft Viktor Weber, Gründer des Future Real Estate Institute in München und Global Shaper des World Economic Forum

# 11:45 Sprechen Sie Bau? – Eine Anleitung zum besseren Verständnis der Bauwirtschaft als Partner? Ute Juschkus, RG-Bau im RKW Kompetenzzentrum

### 12:15 Die 5. Kategorie des Wohnens Lars Hinrichs, Gründer Apartimentum Hamburg

#### 12:45 Mittagspause

# 13:45 Workshop-Serien 1–4 Serie-1: Smart Home und die Bauwirtschaft Serie-2: Produkte, Systeme und Lösungen

#### 15:15 Kaffeepause Besuch der Ausstellung

# 15:45 Workshop-Serien 1-4 (Fortsetzung) Serie-3: Wohnungswirtschaft und AAL Serie-4: Fachplanung und Tools

### 17:15 Expertengespräch: Die smarte Wohnung als kleinste Einheit im smarten Quartier

Dr. Klaus Wedemeier, GdW – Lars Hinrichs Gründer Apartimentum Hamburg – Joachim Seeger, BMUB – Alexandra Brylok, VSWG – Karsten Ahrens, MPW – Moderatorin Marion Goldmann, Deutsches Architektenblatt

18:00 Abendempfang, Ausstellung, Netzwerken

# Dienstag, 13.09.2016

08:00 Ei	ntreffen dei	Teilnehmer/	Welcome-D	Desk/Mord	ienkaffee
----------	--------------	-------------	-----------	-----------	-----------

## 09:00 Eröffnung und Begrüßung Alexander Schaper, Geschäftsführer, SmartHome Initiative Deutschland e.V.

# 09:30 Apple, Google & Co. - Welche Rolle werden die IT-Giganten im Smart Home spielen? Prof. Dr.-Ing. Christian Pätz, TU Chemnitz

# 10:00 Gleiches mit Gleichem versorgen - Revolution der Stromversorgung im Wohnbereich Prof. Dr.-Ing. Wulfdieter Bauerfeld, HTW Berlin

#### 10:50 Kaffeepause Besuch der Ausstellung

# 11:10 Workshop-Serien 5-8 Serie-5: Smarte Projekte Serie-6: Security und Safety

#### 12:40 Mittagspause mit Besuch der Ausstellung

# 13:30 Workshop-Serien 5-8 (Fortsetzung) Serie-7: Gesetzliches, Regeln und Rahmenbedingungen Serie-8: Produkte, Systeme und Lösungen

#### 15:00 Kaffeepause

# 15:15 Expertengespräch: Sicherheit (Security und Safety) für Bewohner im und durch Smart Home Sebastian Brose,VdS – Klaus Kisters, LKA NRW – Prof. Dr.-Ing. Christian Pätz, TU Chemnitz – Tim Lange, Casenio – Moderator Lothar Zobel, Herausgeber Protector

#### 16:00 Zusammenfassung und Ende der Veranstaltung



### **SMARTHOME 2016**

Fachtagung + Ausstellung Hannover 12./13. September 2016





### Workshop-Übersicht

Tag 1: Montag, 12.09.2016

Die aktuelle Agenda finden Sie hier auf unserer Homepage.

### Smart Home und die Bauwirtschaft Uhrzeit Thema und Referent Nachhaltiges Bauen und Smart Home – die Potenziale intelligenter Gebäudeautomation Prof. Dr. Michael Krödel, IGT - Institut für Gebäudetechnologie GmbH Energiewende im Heizungskeller mit Smart Home Detlef Malinowsky, Geschäftsleitung IBDM GmbH 15:45 Effizienzhaus Plus oder Aktivhaus – ohne intelligente Gebäudeautomatisierung geht es nicht Dipl.-Ing. Francesco Barba, Kassel

Bauen für die Wohnungswirtschaft - Anforderungen und Herausforderungen aus Sicht der Planung

	Produkte	, Systeme und Lösungen
	Uhrzeit	Thema und Referent
	13:45	Heizen und Lüften 2.0 –Warum wir die Tiefenintegration in die Gebäudetechnik brauchen Michael Jüdiges, Leiter Vertrieb und Marketing, iEXERGY GmbH
Raum B - Newcastle	14:30	Best Product 2016: SYR Connect - Der clevere Anschluss an die Zukunft Mario Besseling, SYR Connect GmbH
Raum B	15:45	Individuell und smart vernetzt – HomePilot im Haus der Zukunft! Peggy Losen, RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH
	16:30	Digital und zukunftssicher: Smart Building für die Wohnungswirtschaft Jan Frederik Harksen, ZP Zuhause Plattform GmbH

	Wohnun	gswirtschaft und AAL
	Uhrzeit	Thema und Referent
	13:45	n.n. n.n.
Raum C - Birmingham	14:30	Smart Wohnen im Alter Ministerialrat Joachim Seeger, BMUB
Raum C -	15:45	Wohnungswirtschaft der Schlüssel zu Smart Home? Ergebnisse der Studie zu Smart Home und AAL Torsten Witusch, mm1 Consulting & Management PartG
	16:30	Immobilienmakler als Erfolgsformel für Immobilien mit Smart Home Sinan Yaprak, Doriata Immobilien GmbH

	Fachplan	ung und Tools
	Uhrzeit	Thema und Referent
	13:45	Smarte Sicherheit und die Schnittstelle zu harmonisierten Bauprodukten und Verordnungen Norman Bartusch, EBH AG
Raum D - Manchester	14:30	Kompakt-Strategieworkshop zu "Smart Home" und "Internet of Things" Prof. Dr. Michael Krödel, IGT - Institut für Gebäude- technologie GmbH
Raum D -	15:45	Smart Home Marktmechanismen – Wie funktioniert der Markt, wie lässt sich Geld verdienen Dr. Bernd Kotschi, KOTSCHI CONSULTING
	16:30	Fit for Smart Building?! - Fortbildung zur Fachkraft für intelligente Gebäudetechnologien Philipp Kramme und Henryk Vogel, HWK OWL, Bielefeld

### Tag 2: Dienstag, 13.09.2016

	Smarte P	rojekte
	Uhrzeit	Thema und Referent
Raum A - King George	11:10	Living care Projekt - "Leben im Alter mit Hausautomation" Christian Schoeller, Contronics
	11:55	Smart Home is not the end. it's just the beginning - wie die digitale Transformation im Haus das Leben grundlegend verändern wird Michael Schidlack, CSO, digitalSTROM AG
	13:30	Best Project 2016: "Perfekt vernetzt – was Gebäudeautomation leistet, wenn sie gewerkeübergreifend realisiert wird", Beispiel Elsner Firmengebäude Toni Großmann, Elsner Elektronik GmbH
,	14:15	Smart Hotel - Heizungssteuerung per Buchungssystem am Fallbeispiel Winterberg Stefan Assauer, NTT GmbH

	Security (	und Safety
	Uhrzeit	Thema und Referent
	11:10	Smart Home – Einfach leben Helmut Kakakis, Director Bid Management und Jörg Dethlefs, VP Business Development, Arvarto
Raum B - Newcastle	11:55	Best Start-Up 2016: Protected Privacy: Geschützte Privatsphäre überzeugt Kunden DiplInform. Günter Martin, GF CORDEV GmbH
Raum B	13:30	<b>LCN</b> Steffen Goy, Issendorf KG
	14:15	MyHome is my castle - Überlegungen zur Privatspäre und Smart Home Prof. DrIng. Christian Pätz, TU Chemnitz

	GCSCIENC	nes, negeni ana namnenbeamgangen
	Uhrzeit	Thema und Referent
	11:10	Gesetzliche Produktverantwortung bei Smart Home Produkten Christophe Schneider, take-e-way GmbH
Raum C - Birmingham	11:55	DIY oder Fachhandel - Wer macht das Rennen um den Smart Home Kunden? Mike Lange, Z-Wave Europe
Raum C -	13:30	Contracting goes smart - Rechtsrahmen für neue Energiedienstleistungen Karsten Ahrens, RA, Partner MPW Legal & Tax
	14:15	n.n. n.n.

Gesetzliches, Regeln und Rahmenbedingu

	Produkte	, Systeme und Lösungen
	Uhrzeit	Thema und Referent
	11:10	Heterogene Smart Home Systeme beherrschbar gemacht mit openHAB Dr. Reinhard Lüling, DiscVision GmbH
vaum D - Mancheste	11:55	EnOcean SDK für Entwickler und OEMs David Koch, RADEMACHER Geräte-Elektronik GmbH
. D IIII	13:30	FEELSMART smarter Konfigurator für KNX Jürgen Taxis, Obermeister der Elektro-Innung Göppingen
	14:15	SONOS – SMART SPEAKER Michael Ernsting, Regional Sales Manager, SONOS